



MEDIENINFO

Juli 2021

Le Boat: Grenzenloses Badevergnügen von süß bis salzig

Vom Hausboot in klare Seen hüpfen, Strände entern, Wassersport nach Herzenslust von Holland bis in die Camargue

Bad Vilbel, 7. Juli 2021. Endlose Badetage und Erlebnisse auf dem Wasser sind Urlaubsmotiv Nummer Eins im Sommer. Doch überfüllte Baggerseen und Strände sowie die derzeit geltenden Zutrittsbeschränkungen und aufwändige Prozedere beim Besuch öffentlicher Schwimmbäder trüben die Vorfreude auf sommerliche Erfrischung. Ein Hausbooturlaub dagegen verspricht ungetrübte Badefreuden von Anfang an. Und zumeist ist die Crew auch ganz für sich allein in einladenden Gewässern von süß bis salzig. Von der Mecklenburger Seenplatte über die weitläufige Küste Belgiens und Hollands bis zu den goldenen Mittelmeerstränden der Camargue wird das Hausboot zur Badeinsel oder Wassersportbasis. Dann heißt es nach Gusto: eine Runde Schwimmen vor dem Frühstück, vom Boot aufs SUP umsteigen, die Wellen zum Sonnenuntergang genießen, an heißen Tagen zwischendurch immer mal von Bord hüpfen. Dabei lockt der Süden Frankreichs Wasserfreunde bis zum Ende der Hausboot-Saison im Oktober mit angenehmen Temperaturen.



© Le Boat: In die Badeferien mit dem Hausboot (Fotograf Bild 1+3: Holger Leue, Bild 2: Stuart Pearce)

Die exzellente Wasserqualität der Mecklenburger und Brandenburger Gewässer ist weithin bekannt. Beim Hausbootvermieter Le Boat ist gerade im Sommer die Nachfrage im „Land der 1.000 Seen“ groß. Doch auch die Reviere bei unseren Nachbarn laden zu Wasserfreuden ein: Wer spontan noch kopfüber in die Hausbootferien und ins kühle Nass will, dem seien diese Regionen empfohlen – jeweils auch ideal als Kurz-Törn im Rahmen eines landbasierten Urlaubs:

Niederlande: Lakeland Region – Europas trendiger Wassersport-Schauplatz

Die Niederlande gelten als die „Mutter“ des Hausbooturlaubs. Kaum anderswo kann man dem Wasser näher sein als in dem Land, das aus dem Meer geboren wurde. Bootfahren ist hier eine Lebensart. Und allerorts sind die sich langsam drehenden Windmühlen Taktgeber für die Entspannung. Die Lakeland-Region ist in ganz Europa für ihre Wassersportaktivitäten bekannt. Besonders aktiv geht es in Sneek und Grouw zu, wo Wassersportler mit Kanu, Kajak, Jetski und Segelbooten unterwegs sind. In den zahlreichen Seen der Friesischen Seenplatte kann man nach Herzenslust schwimmen. Sie sind ab den beiden Le Boat Basen in Hindeloopen-Stavoren am IJsselmeer erreichbar, wo ein einzigartiger Landstrich mit weißen Sanddünen an der Küste und saftiges Grün entlang der Kanäle wartet. Hier entkommen Ruhesuchende im Hausboot jeglicher Hektik. Im Süden Amsterdams lädt der Vinkeveense Plassen See mit seinem kristallklaren Wasser zum Schwimmen, Tauchen und Segeln ein. Hunderte Landzungen und Inseln sind Lebensraum für zahlreiche Fischarten und ideales Angelrevier. Ab Marina Vinkeveen können Wasserratten ihren Badeurlaub um Erlebnisse in den reizenden Amsterdamer Vororten erweitern. Tipp: Für eine Hauptstadt-Tour vom Wasser auf's Rad umsteigen und entlang der Grachten radeln.

Belgien: Mit dem Hausboot an den Strand

Das Wasser gehört so sehr zu Flandern wie Schokolade und Bier. In der Region um Brügge und Gent schnüren Kanäle und Flüsse eine reizvolle Küsten-Tiefebene ein und schaffen ein Paradies am Meer – nicht nur für Seevögel, sondern auch für Strandliebhaber. Eine Hausboottour in Flandern führt entlang der Nordseeküste mit ihren Dünen und Deichen. Die hübschen Strände in Nieuwpoort und Oostende sind jeden Sommer Anziehungspunkt für Sonnenanbeter. Sie sind einfach per Hausboot erreichbar. Nach dem Badespaß warten Meeresfrüchte, Fischspezialitäten und vielleicht ein flämisches Rotbier in einem der einladenden Bistros am Wasser. Belebte Strandpromenaden laden zu ausführlichen Spaziergängen ein. Belgien per Hausboot erleben, ist eine ideale Kombination aus Strand- und Stadt-Erlebnis.

Südfrankreich: Sonnenaufgang mit Flamingos und Wildpferden am Strand

Ab Saint-Gilles begleitet Salzlucht Hausbooturlauber auf ihrem Weg entlang des Canal du Rhône bis an die goldenen Sandstrände des Mittelmeeres. Hier im Süden Frankreichs wartet ein natürliches Wunderland, die Camargue. Unerschlossene Seen, ausgedehnten Salzwasser-Lagunen und Schilfgürtel sind Heimat von Flamingos und Wildpferden. Bis zur nächsten Le Boat Basis in Port Cassafières erwarten die Gäste weitläufige Strände und lebendige Badeorte, wie Palavas Les Flots und La Grande Motte. Hier heißt es, nach Herzenslust Schwimmen, Windsurfen, Kajak fahren und Tauchen. Abwechslung zum Plantschen bieten mittelalterliche Fischerdörfer und befestigte Hafenstädte wie Aigues-Mortes, die in die Zeit der Römer und Kreuzritter führen. Das quirlige Nachtleben bringt Besucher wieder zurück in die Moderne mit allerlei kulinarischen Höhepunkten von frischen Austern bis zu hervorragenden Costières de Nîmes Weinen. In der Camargue herrscht die meiste Zeit über Sonnenschein, so dass auch zum Ende der Hausboot-Saison im Oktober noch angenehme Badetemperaturen herrschen.

Informationen zu den aktuellen Bestimmungen in den einzelnen Revieren sind online verfügbar [hier](#). Für die Einreise gelten die jeweiligen Bestimmungen / Empfehlungen des Auswärtigen Amtes. www.leboat.de

ÜBER LE BOAT

Le Boat verfügt über die größte Auswahl an Bootsferien auf Europas Wasserwegen: über 900 Hausboote eingeteilt in vier Komfortklassen in 18 Regionen in neun Ländern (Europa: Frankreich, Deutschland, Italien, Belgien, Niederlande, Irland, England, Schottland sowie in Kanada). Ob für eine Familie, Freundesgruppen oder einzelne Paare: Alle Boote mit Platz für zwei bis zwölf Personen sind ohne Bootsführerschein zu steuern. Sie bieten einen geräumigen Salon, separate Schlafkabinen, Duschen mit fließend Warm- und Kaltwasser und komplett ausgestattete Küchen. Von Besteck und Geschirr bis zu Bettwäsche und Handtüchern steht alles an Bord bereit. www.leboat.de.

PRESSEKONTAKT

noble kommunikation GmbH

Anett Wiegand

Luisenstr. 7

D-63263 Neu-Isenburg

Tel.: +49 (0)6102 36 66-0

E-Mail: awiegand@noblekom.de


